

**Reelle Algebra und Einführung
in die \mathfrak{o} -Minimalität**

Blatt 7

Abgabe: 09.07.2020, 11Uhr

Aufgabe 1 (8 Punkte).

In einem reell abgeschlossener Körper K sei $Z \subset K^n$ eine beliebige Teilmenge sowie S eine Teilmenge des Polynomrings $K[T_1, \dots, T_n]$. Definiere

$$\mathcal{I}(Z) = \{f \in K[T_1, \dots, T_n] \mid f(\bar{a}) = 0 \text{ für alle } \bar{a} \in Z\}$$

und

$$\mathcal{V}(S) = \{\bar{a} \in K^n \mid f(\bar{a}) = 0 \text{ für alle } f \in S\}.$$

- Zeige, dass für jede Teilmenge Z aus K^n die Menge $\mathcal{I}(Z)$ ein Ideal von $K[T_1, \dots, T_n]$ und dass $\mathcal{I}(\mathcal{V}(\mathcal{I})) \supset \mathcal{I}$ für jedes Ideal \mathcal{I} .
- Hilberts Basissatz besagt insbesondere, dass im Polynomring $K[T_1, \dots, T_n]$ über einem Körper K jedes Ideal endlich erzeugt ist. Wenn \mathcal{I} durch f_1, \dots, f_m erzeugt wird, zeige, dass \bar{a} in $\mathcal{V}(\mathcal{I})$ genau dann liegt, wenn $f_1(\bar{a}) = \dots = f_m(\bar{a}) = 0$.
- Wenn \mathcal{P} ein reelles Primideal ist, zeige, dass $\mathcal{I}(\mathcal{V}(\mathcal{P})) = \mathcal{P}$.

Hinweis: Blatt 6 (b) und QE.

Aufgabe 2 (6 Punkte).

Sei \mathcal{M} eine Struktur erster Stufe in einer Sprache \mathcal{L} , welche ein zweistelliges Relationszeichen $<$ enthält, derart, dass die Interpretation $<^{\mathcal{M}}$ eine dichte lineare Ordnung auf M definiert. Wir betrachten M als topologischen Raum mit der Ordnungstopologie.

- Gegeben eine definierbare Teilmenge X von M^n und eine definierbare Abbildung $f : X \rightarrow M$ (möglicherweise mit Parametern), zeige, dass die Teilmenge $Y = \{x \in X \mid \lim_{z \rightarrow x} f(z) \text{ existiert}\}$ definierbar in \mathcal{M} ist.

- Zeige, dass der Graph der Abbildung $Y \rightarrow M$ definierbar ist.
$$x \mapsto \lim_{z \rightarrow x} f(z)$$

DIE ÜBUNGSBLÄTTER KÖNNEN ZU ZWEIT EINGEREICHT WERDEN (BITTE ALLE NAMEN EINTRAGEN!) ABGABE DER ÜBUNGSBLÄTTER IM ILIAS ALS EINE EINZIGE PDF-DATEI.